Unterschriften-Aktion

für Entsiegelung und Baumpflanzung auf der Wendeplatte in der Marie-Curie-Straße in Vauban.

Die Unterzeichnenden sprechen sich dafür aus, die überdimensionierte Wendeplatte in der Marie-Curie-Straße deutlich zu verkleinern. Die Beobachtung über viele Jahre hat ergeben, daß sie zum Wenden für LKWs nicht gebraucht wird. Im Sommer ist der Aufenthalt dort infolge der Aufheizung unerträglich.

Auch Anwohnende finden sich dann in ihrer Lebensqualität durch die im Wohnumfeld spürbar heißen und oft auch staubigen Luftströme sehr beeinträchtigt.
Wir halten es für dringend geboten, die Teil-Entsiegelung der Wendeplatte in das städtische Grün-Oasen-Programm aufzunehmen. Eine grüne Insel soll entstehen, bepflanzt mit Bäumen und bodendeckenden Gehölzen.

Der vom Stadtteilzentrum Vauban zur Wendeplatte führende Rad-Fußweg ist zu schmal angelegt mit einer unübersichtlichen Einmündung. Dies führte bereits öfter zu Konflikten zwischen Fußgängern und Radfahrenden. Deshalb sollte im Zuge der Entsiegelungsaktion der Weg verbreitert und möglichst auch getrennt werden.

(Die Unterschriftenlisten werden vom Stadtteilverein Vauban gesammelt und dann dem Garten- und Tiefbauamt ausgehändigt.)

☐ **Ja, ich unterstütze die Unterschriften-Aktion**

Vorname: _____ Name: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

_____ _____
Datum Unterschrift

(Bitte einwerfen in unseren Briefkasten im Haus 37 Westeingang, Stadtteilverein Vauban, Alfred-Döblin-Platz 1, oder per Brief senden, oder abgeben am Vaumobil, bei Veranstaltungen, und immer da, wo der Stadtteilverein-Vauban e.V. präsent ist.)

Unterschriften-Aktion

für Entsiegelung und Baumpflanzung auf der Wendeplatte in der Marie-Curie-Straße in Vauban.

Die Unterzeichnenden sprechen sich dafür aus, die überdimensionierte Wendeplatte in der Marie-Curie-Straße deutlich zu verkleinern. Die Beobachtung über viele Jahre hat ergeben, daß sie zum Wenden für LKWs nicht gebraucht wird. Im Sommer ist der Aufenthalt dort infolge der Aufheizung unerträglich.

Auch Anwohnende finden sich dann in ihrer Lebensqualität durch die im Wohnumfeld spürbar heißen und oft auch staubigen Luftströme sehr beeinträchtigt.
Wir halten es für dringend geboten, die Teil-Entsiegelung der Wendeplatte in das städtische Grün-Oasen-Programm aufzunehmen. Eine grüne Insel soll entstehen, bepflanzt mit Bäumen und bodendeckenden Gehölzen.

Der vom Stadtteilzentrum Vauban zur Wendeplatte führende Rad-Fußweg ist zu schmal angelegt mit einer unübersichtlichen Einmündung. Dies führte bereits öfter zu Konflikten zwischen Fußgängern und Radfahrenden. Deshalb sollte im Zuge der Entsiegelungsaktion der Weg verbreitert und möglichst auch getrennt werden.

(Die Unterschriftenlisten werden vom Stadtteilverein Vauban gesammelt und dann dem Garten- und Tiefbauamt ausgehändigt.)

☐ **Ja, ich unterstütze die Unterschriften-Aktion**

Vorname: _____ Name: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

_____ _____
Datum Unterschrift

(Bitte einwerfen in unseren Briefkasten im Haus 37 Westeingang, Stadtteilverein Vauban, Alfred-Döblin-Platz 1, oder per Brief senden, oder abgeben am Vaumobil, bei Veranstaltungen, und immer da, wo der Stadtteilverein-Vauban e.V. präsent ist.)

Unterschriften-Aktion

für Entsiegelung und Baumpflanzung auf der Wendeplatte in der Marie-Curie-Straße in Vauban.

Die Unterzeichnenden sprechen sich dafür aus, die überdimensionierte Wendeplatte in der Marie-Curie-Straße deutlich zu verkleinern. Die Beobachtung über viele Jahre hat ergeben, daß sie zum Wenden für LKWs nicht gebraucht wird. Im Sommer ist der Aufenthalt dort infolge der Aufheizung unerträglich.

Auch Anwohnende finden sich dann in ihrer Lebensqualität durch die im Wohnumfeld spürbar heißen und oft auch staubigen Luftströme sehr beeinträchtigt.
Wir halten es für dringend geboten, die Teil-Entsiegelung der Wendeplatte in das städtische Grün-Oasen-Programm aufzunehmen. Eine grüne Insel soll entstehen, bepflanzt mit Bäumen und bodendeckenden Gehölzen.

Der vom Stadtteilzentrum Vauban zur Wendeplatte führende Rad-Fußweg ist zu schmal angelegt mit einer unübersichtlichen Einmündung. Dies führte bereits öfter zu Konflikten zwischen Fußgängern und Radfahrenden. Deshalb sollte im Zuge der Entsiegelungsaktion der Weg verbreitert und möglichst auch getrennt werden.

(Die Unterschriftenlisten werden vom Stadtteilverein Vauban gesammelt und dann dem Garten- und Tiefbauamt ausgehändigt.)

☐ **Ja, ich unterstütze die Unterschriften-Aktion**

Vorname: _____ Name: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

_____ _____
Datum Unterschrift

(Bitte einwerfen in unseren Briefkasten im Haus 37 Westeingang, Stadtteilverein Vauban, Alfred-Döblin-Platz 1, oder per Brief senden, oder abgeben am Vaumobil, bei Veranstaltungen, und immer da, wo der Stadtteilverein-Vauban e.V. präsent ist.)